

Vorlage
an den
Rat
über den
Verwaltungsausschuss
und den
Ausschuss für Sport, Ehrenamt und Kultur

Richtlinien der Stadt Helmstedt über die Ehrung verdienter Sportlerinnen und Sportler

Der Rat hat seiner Sitzung am 19.06.2008 die *Richtlinien der Stadt Helmstedt über die Ehrung verdienter Sportlerinnen und Sportler* beschlossen. Seit dieser Zeit erfolgten die Ehrungen stets nach den in den Richtlinien aufgeführten Kriterien und Regularien.

Unter anderem ist in der Richtlinie geregelt, dass die Stadt Helmstedt für die erbrachten Leistungen eine Ehrenurkunde sowie die Sportplakette der Stadt Helmstedt überreicht. Die Ehrung hat nach der Richtlinie im Rahmen einer Feierstunde zu erfolgen, zu der Vertreter des Rates, der Verwaltung und andere mit dem Sport in enger Beziehung stehende Persönlichkeiten geladen werden.

In einem kürzlichen Gespräch hat der neugewählte Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft der Helmstedter Sportvereine (ARGE), Herr Scharf, gegenüber der Verwaltung angeregt,

- anstelle von Sportplakette/Medaillen Sachpreise im Wert dieser Medaillen (rd. 11 EUR/Stück) auszuhändigen (z.B. Kinogutscheine oder Buchpräsenten für Einzelsportler) oder bei zu ehrenden Mannschaften einen entsprechenden finanziellen Beitrag zur Mannschaftskasse zu leisten,
- die Ehrung von Schulmannschaften im Rahmen einer separaten Feierstunde in der jeweiligen Schule vorzunehmen, wodurch diese Ehrung im Kreise der Mitschülerinnen und –schüler noch aufgewertet würde.

Diese Anregungen sind aus Sicht der Verwaltung durchaus erwägenswert. Die Umstellung von Medaillen auf Sachpreise würde im Übrigen kostenneutral abgewickelt werden können.

Möglicherweise gibt es noch weiteren denkbaren Änderungsbedarf, der sich auch auf die Ehrungskriterien erstrecken könnte. Dieser Bedarf wäre aber zuvörderst mit der ARGE zu

diskutieren und anschließend ausführlich politisch zu beraten, weswegen eine umfangliche Richtlinienänderung zur bevorstehenden Sportlerehrung zeitlich nicht mehr umsetzbar wäre.

Deshalb wird vorgeschlagen, zunächst nur den Vorschlag der ARGE aufzugreifen und anstelle von Sportplakette/Medaillen bereits bei der nächsten Sportlerehrung Sachpreise auszuhändigen.

Da für die nächste Ehrung keine Schulmannschaften benannt wurden, kann dieser Vorschlag im Rahmen einer etwaigen umfanglichen Neufassung der Ehrungsrichtlinien aufgegriffen werden. Diese Neufassung sollte im Laufe des Jahres 2013 erfolgen, um die nächstjährige Ehrung bereits danach ausrichten zu können.

Beschlussvorschlag:

Anstelle der in den Ehrungsrichtlinien unter Ziff. 6 aufgeführten Überreichungen von Sportplaketten/Medaillen dürfen bei der nächsten Sportlerehrung Sachpreise ausgehändigt werden. Der Wert der Sachpreise muss in etwa dem bisherigen Kaufpreis je Medaille entsprechen.

Die Verwaltung wird beauftragt, gemeinsam mit der ARGE einen Vorschlag für eine Neufassung der Sportlerehrungsrichtlinie zu erarbeiten und dem Rat zur Beschlussfassung vorzulegen.

gez. Wittich Schobert

Wittich Schobert